

Interesse an der Gottesfrage

„Kirche vor Ort' ist immer auch ‚Kirche vor Gott'. Die Gottesfrage ist die grundlegendste aller Grundfragen.

Die Mitglieder des Grundfragen-Ausschusses werden diese Frage zur Geltung bringen, wo immer es nötig und hilfreich ist. Es gibt auch Brennpunkte, an denen diese Frage besonders dringlich ist, so zum Beispiel im Verhältnis der christlichen Kirchen zu den Religionen, insbesondere zum Judentum und zum Islam.

Auch in der säkularen Öffentlichkeit findet die Gottesfrage zunehmendes Interesse; die Kirche sollte darauf positiv reagieren. Innerkirchlich bedarf der Begriff der ‚Gemeinde' einer sorgfältigen Diskussion, auch im Zusammen-



hang der Landesstellenplanung, über die diese Synode zu entscheiden hat.“

Prof. Helmut Utzschneider, neuer Vorsitzender des Grundfragen-ausschusses